



Freiwillige Feuerwehr Stadt Bad Kissingen

Jahresrückblick 2018



Zusammengestellt von
KBI – SBI Harald Albert

Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Bad Kissingen erstellt vom Kommandanten, Stadtbrandinspektor und Vorstand Harald Albert für das Jahr 2018.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ganz nach dem Motto „Alle für einen, einer für alle“ versuchen wir hier bei der Feuerwehr Stadt Bad Kissingen unseren Dienst zu leisten. Nicht jeder muss alles können. Denn wir kommen als Gemeinschaft an das Ziel. Und wir alle wollen Menschen helfen!

Im Jahr 2018 wurden wieder von den aktiven ehrenamtlichen Mitgliedern der Feuerwehr Stadt Bad Kissingen **4833** Einsatzstunden geleistet

Ein herzliches Dankeschön sage ich allen meinen Feuerwehrdienstleistenden für diese geleistete Arbeit. Ohne euren großen Einsatz und die Opferung der Freizeit wäre das nicht möglich. Ich möchte aber auch ein großes Dankeschön an alle Arbeitgeber aussprechen.

Die Mannschaftsstärke beträgt zum 31.12.2018 - **193** Mitglieder. Diese Stärke gliedert sich wie folgt auf:

69 aktive Feuerwehrdienstleistende davon 42 Atemschutzgeräteträger
14 Feuerwehranwärter
55 passive Mitglieder
55 fördernde Mitglieder

289- mal wurden die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner der Kernstadtwehr im Jahr 2018 alarmiert, zusammen mit **155** Feuersicherheitswachen ergeben sich somit insgesamt **444 Einsätze**. Ein ausführlicher Bericht über die Einsatzfähigkeit folgt gesondert.



An 118 Tagen wurde eine Wochenenddienstbereitschaft gestellt. Im Rahmen dieser Wochenenddienstbereitschaft sind 3672 Std. geleistet worden.

12 Arbeitssitzungen wurden von der Feuerwehrführung durchgeführt.

Um unsere Routine für den Einsatzfall zu erhalten bzw. zu steigern, wurden eine Vielzahl an Ausbildungen und Übungen durchgeführt.

Als Kommandant, Stadt- und Kreisbrandinspektor leistete ich im Jahr 2018 ehrenamtlich 935 Stunden. Bei diesen Stunden war ich 455- mal für Einsatz, Ausbildung und Repräsentation der Feuerwehr unterwegs. Das sind durchschnittlich 18 ehrenamtliche Stunden in der Woche.

Bei der Größe der Wehr und der Anzahl der Einsätze sowie ihren vielfältigen Aufgaben kann nicht mehr alles Ehrenamtlich geleistet werden.

Die Abstellung eines Mannes aus dem Servicebetrieb bringt keine Arbeitserleichterung für uns, das Gegenteil ist der Fall. Es kann nicht sein, dass ehrenamtliche ihren Arbeitsplatz verlassen und zum Feuerwehreinsatz eilen und Beschäftigte der Stadt Bad Kissingen die für die Feuerwehr abgestellt sind zuschauen.

Die Forderung nach einem hauptamtlichen Gerätewart der mich auch bei meinen Führungsaufgaben täglich unterstützt hat sich auch 2018 nicht erfüllt.

Wie stellt sich die Stadt die Zukunft der Feuerwehr vor?

So wurden auch 2018 viele Stunden ehrenamtliche Gerätewartarbeiten erbracht. Einbau der reparierten Feuerlöschkreiselpumpe in unser Großtanklöschfahrzeug, Instandsetzung von Geräten, Pflege und Wartung der Einsatzsoftware, Updates an den Einsatz Tablets oder die Montage der Schneeketten bei plötzlichem Schneefall, die Kameraden packen immer tatkräftig mit an. Ohne diese ehrenamtlichen Leistungen wäre die Einsatzbereitschaft nicht immer sichergestellt.



Im abwehrenden Brandschutz wurden für das Bauamt der Stadt Bad Kissingen 41 Stellungnahmen zu Baumaßnahmen erstellt und 8 Feuerbesuchen durchgeführt. 4 Brandmeldeanlagen wurden auf die Integrierte Leitstelle in Schweinfurt aufgeschaltet. Ein herzliches Dankeschön an den Leiter der Bauverwaltung Herrn Voll sowie seinem Stellvertreter Herrn Geier und allen Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit.



Weiter sind das staatliche Hochbauamt, Landratsamt Bad Kissingen, Architekten, Bauherren, Firmen, Sanatorien und Kliniken fachlich im abwehrenden Brandschutz beraten und unterstützt worden.

Auch der Servicebetrieb wurde unterstützt durch Abstellen von Fahrzeugen und Geräten.

Höhepunkte und Besonderes im Jahr 2018

Am 11. und 12. Mai veranstalteten wir wieder einen 24 Stunden Übungstag. Neben den Feuerwehren aus Aschach, Garitz, Hausen, Nüdlingen, Reiterswiesen und Oberthulba nahm auch die Feuerwehr aus Eisenstadt mit einem Löschfahrzeug teil.

Leider wurde die Feuerwehr zum Festakt und den Feierlichkeiten 40 Jahre Bad Kissingen – Eisenstadt nicht eingeladen obwohl sich die beiden Feuerwehren immer wieder in Eisenstadt und Bad Kissingen regelmäßig zu Veranstaltungen treffen.

Am 30.05. Veranstaltete Land Rover Experience im Rahmen des 70. Geburtstages von Land Rover einen Weltrekordversuch. Mit Hilfe der Feuerwehr konnte eine Parade von 632 Fahrzeuge um Bad Kissingen rollen. Damit war der Eintrag ins Guinness Weltrekordbuch geschafft.



Nach einer europaweiten Ausschreibung über eine gebrauchte Drehleiter bekam die Firma Beitel und Stier aus Kandel den Auftrag. Am 22.10. konnte die grundüberholte Drehleiter abgeholt werden.



Am 26.10. übergab dann Oberbürgermeister Blankenburg vor dem Rathaus den Schlüssel der neuen Drehleiter an Stadtbrandinspektor Harald Albert.



Im August war der Redakteur Dr. Ruffer vom Feuerwehr-Magazin in der Feuerwehr Bad Kissingen. An zwei Tagen wurden Fotos gemacht und Infos gesammelt. Im Dezember konnte man das Ergebnis im Feuerwehrmagazin anschauen. Ein 11 Seiten Bericht über die Feuerwehren der Großen Kreisstadt Bad Kissingen.



Die Feuerwehr Stadt Bad Kissingen unterstützte im Jahr 2018 wieder 125 Veranstaltungen und Ausbildungen in der Stadt und im Landkreis. Ebenso wurden Dienstveranstaltungen und Veranstaltungen allgemeiner Art besucht, um die Verbindung, Kameradschaft und Freundschaft zu anderen Feuerwehren, Organisationen, Personen und Kameraden zu halten.

16.-17.02. Ausbildung „Arbeiten mit der Kettensäge aus dem Rettungskorb“



21.04. Übergabe LFKATs in Fürth



05.05. Florianstag in Hausen



11.07. Kiliani Gottesdienst für BOS Kräfte im Neumünster in Würzburg



27.07. Übergabe Netzersatzanlage beim THW



27.-29.07. Rakoczyfest – Flächen Wässern vor dem Feuerwerk



Einsatzstatistik 2018

Brände	56
Brand bei Eintreffen der Feuerwehr bereits gelöscht	4
Brandnachscha	22
Einsatz nicht mehr erforderlich (z.B. abbestellt)	5
Großbrand	1
Kleinbrand	18
Mittelbrand	6
Technische Hilfeleistungen	143
Absturzgefährdete Teile (Dachteile, Antennen, Gerüste, Eiszapfen)	1
Besetzen der Kreiseinsatzzentrale	1
Einsatz zur technischen Hilfeleistung nicht mehr erforderlich	12
Hochwasser, Überschwemmungen, Eisstau	2
Raum-/Wohnungsöffnung bei akuter Gefahr	50
Sonstige Hilfeleistungen	3
Sturmschäden	18
Tierunfall (Tierbergung)	3
Unfall mit Aufzügen, Fahrtreppen, Maschinen, techn. Geräten	5
Unfall mit Luftfahrzeugen	1
Unfall mit Straßenfahrzeugen, Verkehrshindernis	20
Unterstützung Polizei	1
Verschließen von Raum/Wohnung	1
Unterstützung Rettungsdienst (z.B. Tragehilfe)	9
Wasserschäden (z. B. Rohrbruch, geplatzter Wasserschlauch)	6
Ölspur, Öl auf Fahrbahn	4
Einsätze mit ABC-Gefahrstoffen	6
Fehlalarmierungen	81
BMA Technischer/Blinder Alarm	25
BMA Täuschungs-/Falschalarm	37
Blinder Alarm (Irrtum des Meldenden)	8
Böswilliger Alarm	4
Gefahrstoffmeldeanlage – Technischer/Blinder Alarm	1
Rauchwarnmelder – Blinder Alarm	6
Sicherheitswachen	155
Ausstellung/Messe	3
Bühne/Theater/große Szenenfläche	63
Feuerwerk/offenes Feuer	1
Markt/Straßenfest	3
Veranstaltung in Versammlungsstätten	85
Sonstige Tätigkeiten	9
Freiw. Tätigkeit nach Nr. 4.5 VollzBekBayFwG	8
Sonstige Tätigkeit	1
Summe Gesamteinsätze	444

Dabei wurden 4833 Einsatzstunden geleistet.

Bei diesen Einsätzen wurden Personen gerettet – geborgen

Bei Einsätzen betreute/versorgte Personen	14
Bei Einsätzen gerettete Personen	17
Bei Einsätzen über Feuerwehrleitern gerettete Personen	8
Bei Einsätzen hilflos vorgefundene Personen	6
Bei Einsätzen tot geborgene Personen	13
Bei Einsätzen verletzte FwDlt. mit Behandlung	1

Gesamtübersicht der Einsätze ab 1995

Jahr	Brand	THL	Fehl	SIWA	Sonstige	Nast.	Gesamteinsätze	Gesamtstunden
1995	34	105	2	160	0	21	322	3340,0
1996	46	84	3	173	0	82	388	3141,0
1997	44	127	5	186	0	83	445	4150,5
1998	34	77	1	191	0	70	373	3354,5
1999	31	114	9	186	0	39	379	3874,5
2000	27	94	8	186	0	70	385	4362,0
2001	29	133	9	180	0	55	406	4187,0
2002	30	138	15	143	0	52	378	4559,0
2003	55	139	17	147	0	55	396	5057,0
2004	30	112	10	125	0	51	328	2921,0
2005	32	93	10	127	0	47	309	3023,0
2006	37	84	35	147	0	65	368	4476,5
2007	35	144	48	98	0	77	402	4790,0
2008	29	122	40	129	0	56	376	4345,0
2009	40	104	47	124	0	50	365	3898,0
2010	44	104	47	126	0	52	373	5038,0
2011	47	99	46	116	0	62	370	4439,0
2012	51	112	43	110	0	25	341	4011,0
2013	41	128	60	126	18	0	373	3870,0
2014	37	98	53	125	24	0	337	3725,0
2015	30	114	52	140	22	0	358	4461,0
2016	55	119	56	165	20	0	415	5838,0
2017	60	131	57	144	16	0	408	4905,0
2018	56	143	81	155	9	0	444	4833,0

18.01. Beseitigen von Bäumen von der Fahrbahn B 286 Poppenroth



14.03. Brand in Bad Bocklet



25.03. Verkehrsunfall bei Bad Bocklet Steinach



02.04. Verkehrsunfall Bad Kissingen Richtung Euerdorf



20.05. Brand einer Hecke in der Röntgenstraße



23.05. Brand LKW auf der BAB A 7



04.06. So sieht es nach mancher Türöffnung in Wohnungen aus



17.07. Brand eines Feldes zwischen Bad Kissingen und Arnshausen



20.07. Brand eines Baumes im Luitpoldpark



28.08. Wachdienst beim Konzert der Band Scorpions



07.08. Verkehrsunfall BAB A 7



10.08. Brand einer Hecke und Gartenhaus in der Schönbornstraße



07.09. Zimmerbrand in der Kurhausstraße



11.09. Brand einer Gasflasche in der Steubenstraße



11.09. Verkehrsunfall Würzburger Straße



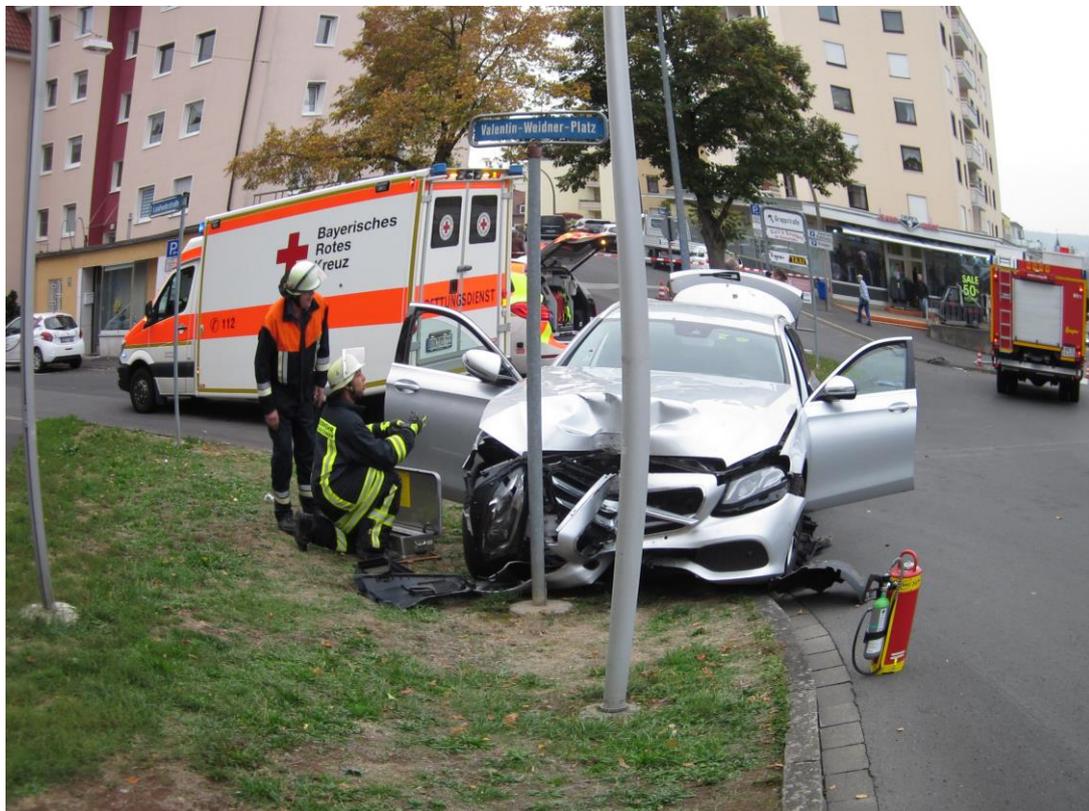
05.10. Flugzeugabsturz zwischen Bad Kissingen und Hausen



05.10. Flugzeugabsturz zwischen Bad Kissingen und Hausen



26.10. Verkehrsunfall Valentin-Weidner-Platz



16.11. Brand einer Waldhütte bei Garitz



30.11. Erster Einsatz der „Neuen Drehleiter“ Personenrettung Talstraße



10.12. Brand in der Friedrich-von-Gärtnerstraße



Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Arbeit ist nicht ohne Rückhalt möglich. Rückhalt den wir von unseren Mitmenschen erhalten. In diesem Bericht lesen und sehen Sie, dass wieder ein vieles bei Einsätzen und Veranstaltungen geleistet wurde. Bei den Feuerwehren leisten die aktiven Mitglieder an 365 Tagen 24 Stunden lang ehrenamtlich Dienst für die Sicherheit unserer Bürger in der Großen Kreisstadt Bad Kissingen und auch im Landkreis.

Dies ist aber nur möglich, wenn das Umfeld stimmt und ein gutes Miteinander herrscht. Ich sage Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben.

Danke an Herrn Oberbürgermeister Kay Blankenburg, die Bürgermeister, dem Stadtrat und die Verwaltung.

Danke der Kreisfeuerwehrführung mit Kreisbrandrat Benno Metz und Kreisbrandmeister Steffen Kiesel.

Danke dem Rotkreuz mit Wasserwacht, stellv. genannt der Vorsitzende Dr. Alexander Siebel, der Polizeiinspektion Bad Kissingen Herrn Polizeioberrat Stefan Haschke dem technischen Hilfswerk Herr Ortbeauftragten Philipp Kiesel und der DLRG Herrn Markus Brandl für die gute Zusammenarbeit bei Einsätzen und Übungen.

Danke den Kommandanten sowie deren Stellvertreter der Stadtteilfeuerwehren und den umliegenden Feuerwehren die mit uns üben und im Einsatz zusammenarbeiten.

Danke dem Leiter der ILS Schweinfurt Herrn Thomas Schlereth und seiner Mannschaft für die gute Zusammenarbeit.

Danke dem Landratsamt, dem Sachgebiet 30 öffentliche Sicherheit und Ordnung und dem Atemschutzzentrum.

Danke dem Servicebetrieb der Stadt Bad Kissingen und den Stadtwerken.

Danke der Presse für das gute Miteinander bei der Berichterstattung.

Danke an die Arbeitgeber, die unsere ehrenamtlichen Dienstleistenden von der Arbeitsstelle im Einsatzfall weglassen und an die Kollegen, die dann teilweise die Arbeit übernehmen müssen.

Danke meinem Stellvertreter Stadt und Kreisbrandmeister Michael Wolf für die unterstützende Arbeit.

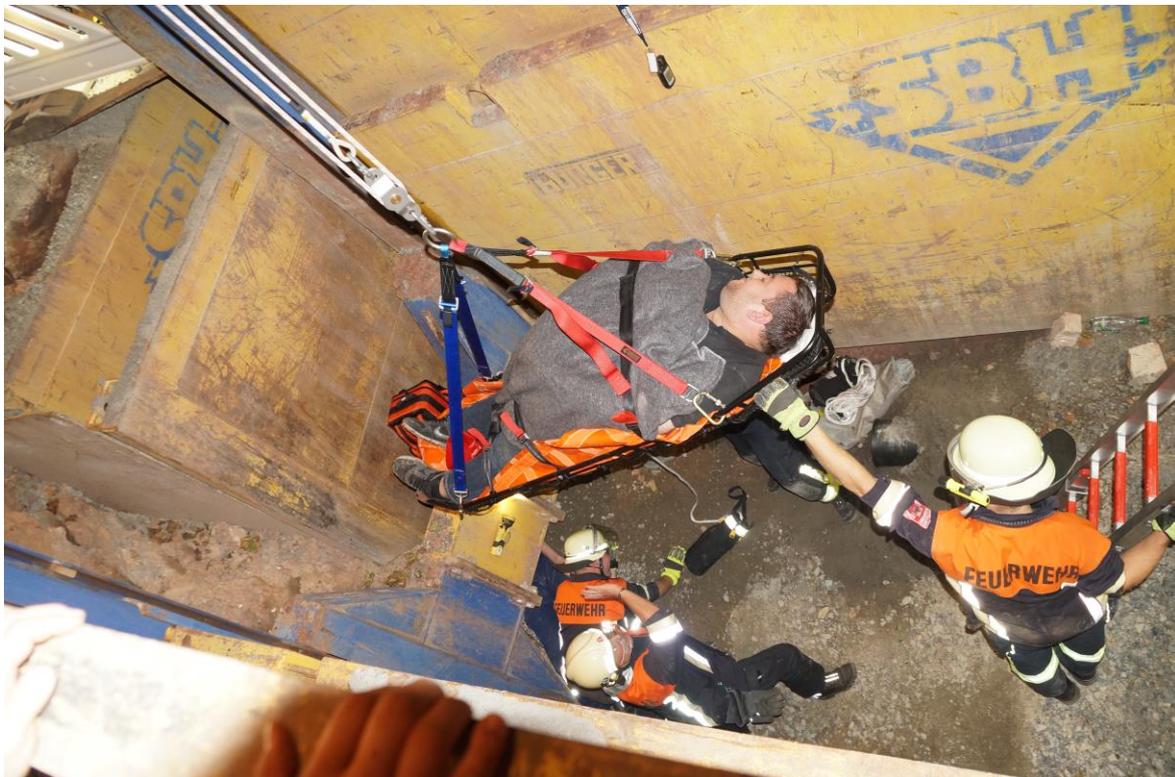
Und zum Schluss: Danke an alle aktiven Feuerwehrmitglieder unserer Wehr. Die rund um die Uhr Leben retten und dabei einiges riskieren, hierbei gehören Brände, Verkehrsunfälle und weitere Schicksalsschläge zum Alltag. Denn durch uns werden eine Vielzahl an Menschen- und Tierleben gerettet und Sachen geschützt. Wir sind ein gutes Team und die Zusammenarbeit ist beeindruckend. Vielen Dank auch noch einmal ausdrücklich den Organisatoren und Teilnehmern an unseren gesellschaftlichen Aktivitäten.

Harald Albert
Kommandant, Kreis- Stadtbrandinspektor
örtlicher Einsatzleiter und Vorstand

Bericht des Stadtbrandmeisters über die Übungs- und Ausbildungstätigkeit 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Mitglieder der Feuerwehr Bad Kissingen treffen sich regelmäßig, meistens donnerstags, zu den Übungsabenden. Wir haben ein breites Aufgabenspektrum bei den Einsätzen zu erwarten, so ist es auch notwendig ein umfangreiches Übungsprogramm zu erstellen. Unsere Mannschaft ist in Züge und Gruppen eingeteilt. Bei gewissen Themen ist es sinnvoll, dass diese in kleinen Gruppen ausgebildet werden. Hier bieten wir für beide Züge im Wechsel dieselben Themen. Im Berichtsjahr war das z.B. eine Übung an der Kanalbaustelle in der Erhardstraße, mit abgestürzten und verschütteten Personen.



Der Schwerpunkt im vergangenen Jahr lag aber auf der Ausbildung für Löscheinsätze, hierfür wurden mehrere Übungsabende verwendet.

Neben den Übungen der Züge trafen sich aber auch noch kleinere oder spezialisierte Gruppen um für Ihre Spezielle Tätigkeit ihr Wissen zu festigen und zu erweitern. Bei diesen Übungen wurden die neuen Atemschutzmasken erklärt und in der Praxis getestet. Da auch unsere Chemiekalienschutzanzüge erneuert werden mussten wurde auch hierfür eine Übung verwendet. Auch das Auffangen und Umfüllen von brennbaren bzw. gefährlichen Flüssigkeiten wurde geübt.



Aber auch die Führungsdienstgrade haben sich weitergebildet. Neben Ausbildungen im Schulungsraum, wurde zum Beispiel das neu in Dienst gestellte Behördenzentrum besucht. Historisches denkmalgeschütztes Gebäude mit der Nutzung als Spielbank und Behördenzentrum. Die Herausforderung an diesem Objekt sind die unterschiedlichen Nutzungen und damit einhergehenden Zutrittsberechtigungen, effektive Brandfrüherkennung die dem Denkmal entsprechend so gut nicht zu sehen sein soll. Um sich in diesem weitläufigen Objekt besser orientieren zu können fand eine ausführliche Begehung statt.

Den umfangreichsten Ausbildungserfolg hatten aber die Übungstage am 11 und 12. Mai. Zusammen mit den Stadtteilwehren aus Garitz, Hausen und Reiterswiesen, unserer befreundeten Wehr aus Eisenstadt, die extra für diese Übung mit Ihrem Feuerwehrfahrzeug angereist waren, unserer Patenwehr aus Aschach und der Feuerwehren Oberthulba und Nüdlingen erlebten wir eine Vielfalt von sehr realistischen und anspruchsvoll dargestellten Übungen. Alte nicht mehr bewohnte oder im Umbau befindliche Häuser, stillgelegte Kreisstraßen und vieles andere war Darstellungsort für Brände Verkehrsunfälle und abgestürzte Personen. Beim gemütlichen Ausklang an der Feuerschale wurde so manche Kritik zum Ausbildungserfolg umgewandelt.

Wie jedes Jahr wurde auch dieses Jahr wieder an Objekten geübt. Das Pflegezentrum Theresienstift stand dieses Jahr stellvertretend für die vielen Kliniken, Sanatorien und Hotels auf dem Übungsplan. Bei allen diesen Objekten hätte man mit einer großen Anzahl von Personen zu rechnen die auf die Hilfe der Einsatzkräfte angewiesen wären. Und die Einsatztaktik unterscheidet sich auch kaum voneinander.

Ein weiteres Übungsobjekt war das Blockheizkraftwerk am Sinnberg. An diesem Objekt wurde in der Vergangenheit auch bereits häufiger geübt. Aber durch den Einbau neuer Gasmotoren und anderen Umstellungen in der Anlage wurde die Mannschaft auch hier wieder auf den aktuellen Stand gebracht.

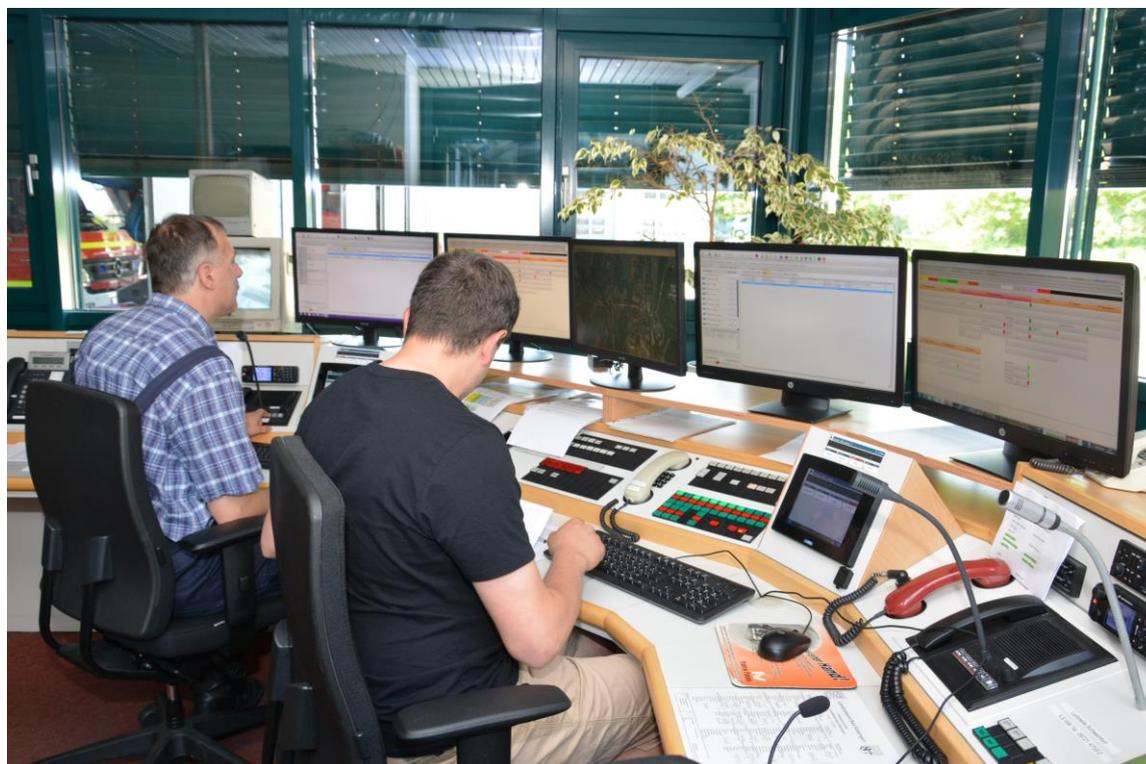
Auch außerhalb der Kernstadt wurde geübt. Ein Haus in Arnshausen, welches kurz darauf abgerissen wurde, diente als Übungsobjekt für die Feuerwehren Arnshausen, Reiterswiesen und Bad Kissingen. Mehrere Personen mussten aus dem „brennenden“ Haus gerettet werden. Hier zeigte sich die gute Zusammenarbeit der Feuerwehren in der Stadt. Dass die Zusammenarbeit aber auch mit den Feuerwehren außerhalb der Stadtgrenzen gut funktioniert, zeigten die beiden Übungen im Rahmen der Aktionswoche in Nüdlingen. Ein aufwendig dargestellter Verkehrsunfall am Sinnberg in Nüdlingen war die Ausgangssituation für anspruchsvolle Rettungsmaßnahmen. Der Brand an einem Aussiedlerhof war die zweite Übung zusammen mit der Feuerwehr Nüdlingen. Hier war es die Aufgabe unserer Kräfte Kunstdünger aus dem Gefahrenbereich zu bergen, das Brandobjekt abzuschirmen, und mit dem Sondertanklöschfahrzeug Wasser zu transportieren. Der Aufenthaltsort dieses Fahrzeuges konnte zur meisten Zeit der Übung anhand der Hupe lokalisiert werden. Wenn ich mich recht erinnere war das die erste Übung in unserer gemeinsamen Kommandanten Zeit, bei der Harald Albert als Maschinist eines Großfahrzeuges fungierte. Dass sich die Ausbildung der Führungsdienstgrade auch auf die Übungen in der Feuerwehr überträgt zeigt in diesem Jahr exemplarisch die Ausbildung mit Motorsägen. Unser Gruppenführer Daniel Weingärtner der bereits privat sehr viel Erfahrung im Umgang mit Kettensägen hat, besuchte am Jahresanfang eine Fortbildung für Arbeiten mit Kettensägen aus dem Korb der Drehleiter. Im Dezember gab er sein Wissen an mehreren Tagen in praktischen Übungen an andere Mitglieder weiter. Auf diesem Bild kann man nicht nur den Fuhrpark erkennen den er zur Darstellung zur Verfügung gestellt hat erkennen, sondern auch die unterschiedlichen Aufgaben, die es zu meistern galt.



An dieser Stelle möchte ich dieses Jahr Daniel Weingärtner stellvertretend für alle Zug- und Gruppenführer und sonstigen Mitgliedern danken, die mit Ihrem Wissen diese Ausbildungen bereichert haben.

Übungen und Ausbildungen 2018

- 18.01. Ausbildung Unfallverhütungsvorschriften,
- 30.01. Belehrung – UVV Atemschutz
- 06.02. Belehrung – UVV Atemschutz
- 14.02. Begehung Spielbank und Behördenzentrum
- 19.02. Übung Kreiseinsatzzentrale
- 22.02. Fahrzeug und Gerätekunde
- 28.02. Belehrung – UVV Atemschutz
- 01.03. Fahrzeug und Gerätekunde
- 02.03. Übung mit Arnshausen und Reiterswiesen in Arnshausen
- 08.03. Fahrzeug und Gerätekunde
- 12.03 Übung Kreiseinsatzzentrale
- 15.03. Fahrzeug und Gerätekunde
- 20.03. Sonderausbildung Atemschutz
- 22.03. Fahrzeug und Gerätekunde
- 12.04. Der Löscheinsatz
- 19.04. Der Löscheinsatz
- 23.04. Übung Kreiseinsatzzentrale KEZ



- 26.04. Fahrzeug und Geräte bedienen
- 03.05. Übung im Pflegezentrum Theresienstift
- 11.05. und 12.05. 24 Stunden Übung –
Begrüßung der Teilnehmer durch Bürgermeister Thomas Leiner



- 14.05. Übung Kreiseinsatzzentrale
- 17.05. Fahrzeugkunde
- 07.06. Atemschutz Brandcontainer



- 14.06. Fahren mit Einweisern
- 21.06. Übung bei der Lebenshilfe
- 27.06. Gefahrgutausbildung Erdung und Umpumpen
- 28.06. Fahrsicherheitstraining
- 28.06. Die Gruppe im Löscheinsatz
- 05.07. Die Gruppe im Löscheinsatz – Schachttrettung
- 12.07. Übung am Blockheizkraftwerk
- 19.07. Die Gruppe im Löscheinsatz und Schachttrettung
- 26.07. Die Gruppe im Löscheinsatz und Schachttrettung
- 13.09. Personenrettung Kanalbaustelle Erhardstraße
- 20.09. Übung bei Reiterswiesen, Verkehrsunfall mit Gefahrgut



- 25.09. THL Übung in Nüdlingen
- 06.10. Übung B 4 Brand Aussiedlerhof in Nüdlingen
- 08.10. Übung Kreiseinsatzzentrale
- 09.10. Atemschutz
- 10.10. Atemschutz
- 11.10. THL Ausbildung Verkehrsunfall
- 17.10. Atemschutz
- 18.10. THL Ausbildung Verkehrsunfall
- 24.10. Atemschutz
- 25.10. Fahrzeugkunde
- 31.10. Logistik bei einer Großschadenslage

- 05.11. Übung Kreiseinsatzzentrale
- 15.11. Vorträge Fiese Fasern und alternative Antriebe
- 20.11. Neue CSA Anzüge und Com Masken
- 29.11. Mannschaftsbesprechung
- 05.12. Theorie – Arbeiten mit der Motorsäge
- 06.12. Gerätekunde – Drehleiterübung
- 07.12. Praxis – Arbeiten mit der Motorsäge am Boden und aus dem Korb
- 08.12. Praxis – Arbeiten mit der Motorsäge am Boden und aus dem Korb



- 10.12. Übung Kreiseinsatzzentrale
- 13.12. Vorschau 2019, Wahl der Gruppensprecher

Um die Maschinisten auf der neuen Drehleiter zu Schulen waren alleine vom Oktober bis Dezember 2018 12 Termine mit ca. a. 3 Std x 3 Teilnehmer 108 Std. notwendig. Diese Schulungen wurden von Marco Albert, Karl Heinz Mehringer und Rainer Schmitt durchgeführt.

Michael Wolf
Stadtbrandmeister

Jugendwartbericht 2018

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden, sehr geehrte Gäste,

bevor ich mit meinem Bericht beginne, möchte ich als ersten den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr meinen herzlichsten Dank aussprechen. Ohne euch wäre ich nicht hier und könnte nicht von einem so erfolgreichen Jahr berichten.

Ebenfalls gilt mein Dank an allen aktiven Kameraden für eure Unterstützung bei der Ausbildung und den Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr.

Ein besonderer Dank gilt dem Kommando der Feuerwehr Stadt Bad Kissingen, allem voran Herrn SBI Harald Albert und SBM Michael Wolf für die Unterstützung bei allen Vorhaben der Jugendfeuerwehr und für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die Jugendfeuerwehr der Stadt Bad Kissingen hat zum Stand 31.12.2018 einen Mitgliederbestand von 14 Jugendlichen. Im Berichtsjahr 2018 sind 5 Jugendliche neu in die Jugendfeuerwehr eingetreten, 2 Jugendliche haben die Jugendfeuerwehr verlassen und ein Jugendlicher ist in die aktive Mannschaft übergetreten.

Das Jahr 2018 hielt für die Jugendfeuerwehr viele interessante und fordernde Ausbildungs- und Übungsvorhaben bereit. Die Jugendfeuerwehr hat insgesamt 26 Ausbildungen mit 128 Stunden durchgeführt, hierbei wurden 1004 Stunden geleistet.

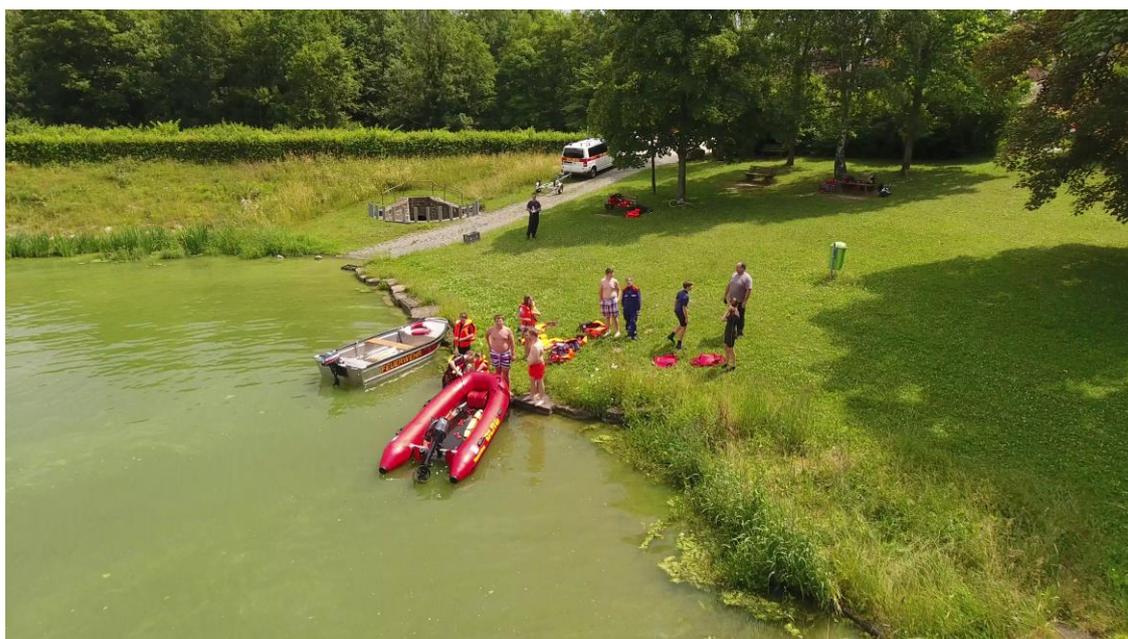
Es wurden 19 Pflichtübungen, die sich in 15 Praxis- und 4 Theorieübungen unterteilen absolviert durchgeführt. Hierbei wurden von den Jugendlichen rund 224 Stunden eingebracht. Bei den sieben freiwilligen Veranstaltungen wurden rund 780 Stunden von den Jugendlichen geleistet.



Als ein Höhepunkt im Jahr 2018 wurde ein Jugend BF- Tag mit den Feuerwehren Winkels, Hausen / Kleinbrach und Reiterswiesen durchgeführt. Hierbei konnten die Jugendlichen ihr Wissen erfolgreich einbringen und hatten viel Spaß bei der Ausbildung. Ein Dank an dieser Stelle an die FFW Hausen für das gute Essen beim gemeinsamen Grillen.



Ein weiteres Highlight war ein gemeinsamer Ausbildungstag mit dem DLRG OV KG / JET TEAM am Ellertshäuser See. Hierbei konnten die Jugendlichen von beiden Organisationen die Zusammenarbeit auf dem Wasser üben. Hierfür möchte ich dem DLRG OV KG insbesondere dessen Leiter Herrn Markus Brandl danken, ohne den dieser erlebnisreiche Tag nicht möglich gewesen wäre.



Die Jugendfeuerwehr beteiligte sich im abgelaufenen Jahr auch wieder an den Veranstaltungen der Stadtjugendarbeit Bad Kissingen.

Einige dieser Aktionen wie „Sauberes Bad Kissingen“ und die „Zelttheater Woche“ möchte ich kurz ansprechen. Bei der Aktion Sauberes Bad Kissingen unterstützte die Jugendfeuerwehr mit 6 Teilnehmern und einem Fahrzeug. Hier wurde rund um die Wache der Müll eingesammelt. Nach getaner Arbeit konnten sich die Jugendlichen mit einer kräftigen Brotzeit wieder stärken.

Im Rahmen der Zelttheater Woche wurde am Samstag durch Jugendlichen vier Stationen zum dem Thema Feuerwehr angeboten (Spritzwand, Heißer Draht, Buttons erstellen mit der Feuerwehr und Vorstellung der Aufgaben der Jugendfeuerwehr und des LF-KatS). Hierbei wurden wir mit einer Schauübung eines Löschzuges der Aktiven Abteilung unterstützt. Hierfür meinen Dank an die Abteilung und die Kreisjugendfeuerwehr für die Unterstützung und Bereitstellung der Ausstattung.



Die geplante Teilnahme am Kinderstadtmarkt musste leider Wetterbedingt ausfallen.

Auch beteiligte sich die Jugendfeuerwehr der Stadt Bad Kissingen an den Veranstaltungen der Kreisjugendfeuerwehr. So nahmen die Jugendlichen im Berichtsjahr an dem Kreisjugendfeuerwehrlager teil. Hierfür meinen herzlichsten Dank an den Kreisjugendwart KBM Klaus Kippes für die Organisation und Durchführung des Zeltlagers. Die Jugendlichen hatten wie immer jede Menge Spaß an diesen drei Tagen. Besonders gut fanden alle die Kanufahrt auf der Saale.

Mit genau so viel Begeisterung nahmen die Jugendlichen auch an der Fahrt ins Erlebnisbad Palm Beach teil.

Im Berichtsjahr 2018 nahmen auch wieder 10 Jugendliche am Wissenstest teil. Er wurde von drei mit Bronze, von einem mit Silber und von sechs Jugendlichen mit Urkunde erfolgreich absolviert. 2018 absolvierten auch drei Jugendliche erfolgreich die Ausbildung MTA Teil B sowie zwei Jugendliche erfolgreich den Teil C.

Von den Aktiven wurden im Jahr 2018 478 Stunden für die Jugendfeuerwehr geleistet. Hiervon entfallen 326 Stunden für Vorbereitung, Ausbildung und Administrative Aufgaben nur auf die drei Ausbilder in der Jugendfeuerwehr, den Kameraden Lukas Weingärtner meinen Stellvertreter Timo-Jan Deen und mich.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Denny Heinsmann

Bericht der Schriftführerin für das Jahr 2018

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Feuerwehrkameradinnen und Kameraden,

Tüftler-Charme.

So lautete die Schlagzeile des Berichtes über die Feuerwehren der Stadt Bad Kissingen in der Dezember Ausgabe des Feuerwehrmagazins.

Liest man den 11 Seiten Bericht weiter, so erfährt man, dass einzelne Fahrzeuge selbst von den Feuerwehren beschafft und umgebaut wurden. Hierdurch konnte man der Kommune schon etliche Kosten ersparen.

Doch wie ist so etwas eigentlich möglich? – Durch Zusammenhalt

Alle die Lust haben sich an so einen „Projekt“ zu beteiligen und einzubringen müssen, wie auch im Feuerwehrdienst, zusammenhalten um das „Projekt“ erfolgreich umzusetzen.

Dabei stellt sich immer wieder heraus, dass jede Hand zu gebrauchen ist und sich jeder mit seinen Ideen und Kenntnissen gut einbringen kann. Das ist auch im Feuerwehrdienst so. Jeder einzelne unserer Kameraden ist wichtig.

Wir müssen als Mannschaft immer funktionieren und zusammenhalten um dann zu helfen wenn unsere Hilfe benötigt wird. Ohne den Zusammenhalt der Mannschaft im Einsatzfall ist es nicht möglich die Hilfe zu leisten die von uns benötigt wird.

Deshalb ist bei uns in der Feuerwehr ZUSAMMENHALT ein wichtiger Baustein unserer Arbeit.

Durch unsere Kameradschaftspflege, egal ob bei einem Getränk nach den Übungen oder bei unseren Vereinsveranstaltungen, stärken wir diesen Zusammenhalt und können unser WIR (Gemeinschaftsgefühl) aufbauen.



Zusammenhalten, mit einander reden und zu helfen, das ist das was uns ausmacht. Durch das Reden können auch viele psychische Belastungen aufgefangen werden und es gilt immer das Motto „Geteiltes Leid ist halbes Leid“. Natürlich können auch positive Ereignisse so gefeiert werden, denn das gehört schließlich auch dazu.

Im Jahr 2018 veranstalteten wir folgende Veranstaltungen um den Zusammenhalt unserer Mitglieder zu fördern:

Das Monatliche Treffen der Senioren in der Feuerwache - monatliche Termine die wir, als aktive Mannschaft, nicht vor Augen haben. Ich finde es jedoch immer wieder sehr schön, dass sich unsere ehemaligen Aktiven und Förderer immer wieder zusammensetzen und auch hier die Kameradschaft gepflegt wird. Bitte macht weiter so damit diese Tradition auch noch in Zukunft besteht. An alle aus dem aktiven Dienst ausgeschiedenen Kameraden die an diesen Terminen noch nicht teilnehmen, schaut doch einfach mal vorbei und verbringt einen schönen Abend.

12.01. Beisetzung Ehrenmitglied Gottfried Hergenröther

26.01. Jahreshauptversammlung des Vereins Feuerwehr Bad Kissingen e.V.



13.03. Besprechung Neugestaltung Home Page – in einigen Terminen setzte sich ein Gremium zusammen um unsere Homepage fwkg.de neu zu gestalten. Hierzu wurde auch eine Fachfirma mit ins Boot genommen. Auch galt es für das Gremium als Aufgabe neue Bilder für die Homepage zu erstellen und die Texte der Seiten zu aktualisieren. Im Oktober war es dann endlich soweit und die neue Homepage ging online. Ein paar Kleinigkeiten müssen von uns noch geändert werden aber im Großen und Ganzen muss man sagen, dass es eine sehr erfolgreiche Umstellung war und wir uns so besser präsentieren können. Aber machen Sie sich doch am besten beim nächsten surfen im Internet selbst einen Eindruck.

- 20.03. Vereinsbeirat Delegiertenversammlung im Tattersall
 24.03. Kegelabend im Pfarrzentrum Bad Kissingen
 28.04. Veranstaltung 1. Zug Besichtigung KissSalis Technik mit anschließendem gemütlichen Beisammen sein.
 18.05. BOS Stammtisch in der Feuerwache
 19.05. Pfingsten in der Feuerwache
 28.07. Weißwurstfrühstück mit der FF Eisenstadt in der Wache
 Unsere Kameradschaft wird auch über die Landkreisgrenze hinaus gepflegt. Unsere Freunde der FF Eisenstadt sowie deren Musikkapelle waren in diesem Jahr wieder zu Besuch des Rakoczyfestes. Hier haben wir es uns natürlich nicht nehmen lassen unsere Freunde einzuladen und die bayerische Kultur zu zeigen. Belohnt wurden wir dafür mit einem Standkonzert der Musikkapelle Eisenstadt, welches durch einen Alarm für uns unterbrochen wurde – so ist unser Tag-tägliches Leben als Feuerwehrler.
- 08.09. Familienausflug in den Opel Zoo nach Königstein im Taunus
 Ein wunderschöner Tag für alle die daran teilgenommen haben. Diesmal hatten wir Glück mit dem Wetter und konnten einen wunderschönen Tag im Zoo verbringen. So fuhren wir auch mit einer sehr positiven Stimmung nach Hause, welches wir am Ende der Busfahrt mit einem herrlichen Chor zu spüren bekamen. Für alle die nicht dabei waren, wir wollten den Kindern einmal mehr Kultur beibringen und versuchten ihnen das Kreuzberglied beizubringen, da Bibi und Tina irgendwann auch einmal „out“ sind.



- 22.09. Trauung von Andreas und Ina Pfeiffer
- 29.09. Veranstaltung 2. Zug Wanderung und Federweißer Abend in der Wache
- 13.10. Kegelabend
- 20.10. 2. Kickerturnier in der Feuerwehr
- 03.11. Kesselfleischessen



08.12. Weihnachtsfeier im bayerischen Hof



14.12. Trauung von Philipp und Kathleen Nosko



Die Vorstandschaft führte im Jahr 2018 wieder 12 Arbeitssitzungen durch. In diesen Arbeitssitzungen wurde beschlossen, dass wir zur Sicherheit unserer Atemschutzgeräteträger sogenannte DRÄGER Bodyguards beschafften, welche in gefährlichen Situationen Alarm schlagen und unsere Atemschutzgeräteträger warnen sollen.

Um ein einheitliches Erscheinungsbild zu haben wurden einheitliche Feuerwehr Überjacken für alle unserer aktiven Mitglieder beschafft.

Ebenso wurde ein FireTrainer angeschafft um Übungen realistischer dazu stellen und die Brandschutzunterweisung in der Stadt Bad Kissingen durchführen zu können.

Auch wurde beschlossen, dass ein neuer Lagercontainer für unseren hinteren Übungshof beschafft werden soll und unsere Holzhütte ersetzt. Dieser soll wieder als Lager für Leergut genutzt werden. An dieser Stellen ein großes Dankeschön an die Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Ich möchte jetzt aber auch die Gelegenheit nutzen um einmal Danke zu sagen an alle aktiven Mitglieder für den guten Zusammenhalt und die gute Kameradschaft. Bitte macht weiter so damit wir weiterhin uns als gute Mannschaft präsentieren können und gemeinsam Spaß haben.

Außerdem durften wir folgende Kameraden zu Ihren runden Geburtstagen gratulieren:

60. Geburtstag von Peter Gehring

70. Geburtstag von unserem Ehrenkommandanten Klaus Horch

75. Geburtstag von Eberhard Ruppert und Sigfried Wolf

Sehr geehrte Damen und Herren,
Henry Ford sagte einmal: „Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt. Zusammenarbeit ist der Erfolg!“
Dieses Zitat trifft voll und ganz auf die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Bad Kissingen zu!
Den Anfang der Zusammenkunft beginnt mit dem Eintritt in die Feuerwehr.
Der Fortschritt ist Zusammenhalt, welchen wir als Feuerwehrverein jedes Jahr durch Veranstaltungen fördern.



Und Zusammenarbeit? Das ist die Aufgabe, die Verantwortung, die Verbindlichkeit, die Kommunikation und Information, die Veranstaltungen und die Führung sowie die Mannschaft unserer Wehr.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Sandra Albert

Wir helfen da, wo andere nicht mehr herauskommen!

Werte Leser,

in diesem Berichtsrückblick vom Jahr 2018 der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Bad Kissingen konnten Sie lesen und sehen was die Kameradinnen und Kameraden alles ehrenamtlich für die Bevölkerung in der Stadt und dem Landkreis Bad Kissingen geleistet haben. Ich bedanke mich nochmals recht herzlich für das geleistet bei meiner Mannschaft. DANKE

Wenn auch Sie uns unterstützen wollen, dann können Sie für einen Jahresmitgliedsbeitrag ab 25 € förderndes Mitglied werden. Mit der Mitgliedschaft gehen Sie keine weitere Verpflichtung ein.

Antrag zur Aufnahme als förderndes Mitglied in die Freiwillige Feuerwehr Stadt Bad Kissingen e. V.

Name:	Vorname:	Geb. Datum:
PLZ. Wohnort:	Straße Hs.Nr.:	
Telefon:	Handy:	E-Mail:
Bankverbindung:	BIC:	IBAN:

Ich stelle den Antrag zur Aufnahme als förderndes Mitglied in den Verein Freiwillige Feuerwehr Stadt Bad Kissingen.

Ich bin damit einverstanden, dass der jährliche Mitgliedsbeitrag von _____ € bis zum 15.05. des laufenden Jahres von meiner oben genannten Bankverbindung von der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Bad Kissingen e. V. eingezogen wird.

Bad Kissingen, den _____

Unterschrift

Für das Jahr 2019 erwarte ich mir eine weiterhin gute Zusammenarbeit und die Pflege der Kameradschaft. Ganz besonders hoffe ich, dass wir von jedem Einsatz und von jeder Übung gesund zu unseren Familien zurückkehren können.

Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr

Harald Albert